



Wochenblatt der
Marktgemeinde



Wiggensbach

Nr. 42 · 99. Jahrgang
Rauchzeichen GmbH, Altusried
Tel. 0 83 73 / 75 11 · info@rauchzeichen.ai

17. Oktober 2025

Bezugspreis halbjährlich 32,30 €
einschl. Zustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer
Einzelpreis –,60 €

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Der Markt Wiggensbach trauert um Herrn Hugo Berkmann

Herr Hugo Berkmann war von 1972 bis 1978 Mitglied des Marktgemeinderates Wiggensbach sowie stellvertretender Kommandant von 1967 bis 1973 und 1. Kommandant von 1973 bis 1985 bei der Freiwilligen Feuerwehr Ermengerst.

Sein jahrelanges ehrenamtliches Wirken verdient unseren Dank und unsere Anerkennung. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Sitzung des Verwaltungsbeirates u. der Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000

Am Donnerstag, 23. Oktober 2025, findet um 20.00 Uhr eine nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsbeirates und eine Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000 im Sitzungssaal im Wiggensbacher Informationszentrum statt.

Wasserzählerablesung 2025 – ab sofort können Sie selbst ablesen.

Zur Verfahrensvereinfachung und unserer Unterstützung können die Zählerstände im Selbstableseverfahren bis 16. November 2025 von Ihnen gemeldet werden. Auf der Homepage des Marktes Wiggensbach können Sie unter www.wiggensbach.de/wasser Ihren Zählerstand eingeben. Die Mitarbeiter unseres Bauhofes werden dennoch in der Zeit vom 17. bis 21. November 2025 im Gemeindegebiet unterwegs sein, um die Wasserzählerjahresablesung 2025 durchzuführen.

Wir bitten die Zugänge freizuhalten, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Die Verbraucher sind für ihre Anlagen selbst verantwortlich. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass im Winter nicht benötigte Leitungen abgesperrt und vollständig entleert werden müssen. Frostschäden an nicht ausreichend gesicherten Wasseruhren müssen von den Hauseigentümern auf eigene Rechnung bezahlt werden. Als Abwasser- menge gilt auch das aus Regenwasserzisternen in die Kanalisation eingeleitete Regenwasser. Soweit keine entsprechenden Zähler installiert sind, werden die aus einer Eigengewinnungs- anlage zugeführten Wassermengen pauschal mit 15 cbm pro Jahr und Einwohner angesetzt.

Weihnachtsbäume gesucht!

Für den Marktplatz und Kapellengarten haben wir Bäume für dieses Jahr. Sollten Sie für die nächsten Jahre geeignete Bäume haben melden sie sich bitte. Wir haben eine Liste, in welche die Bäume eingetragen werden. Der gemeindliche Bauhof sorgt für

das Umsägen und den Transport. Ebenso suchen wir noch Daas für die Kränze, die an den Laternen rund um den Marktplatz befestigt werden. Bitte melden Sie sich bei Konrad Müller, Telefon 08370/929895.

Sanierung der öffentlichen Toilette auf dem Friedhof und neue Wasserentnah- mestelle während der Frostperiode

In den vergangenen Tagen wurde die öffentliche Toilette auf dem Friedhof (Nordseite der Aussegnungshalle) saniert. Mit der Montage der neuen Kloschüssel ist die Renovierung dann abgeschlossen. Gleichzeitig wurde die Möglichkeit geschaffen, dass nun jederzeit Wasser zum Gießen dort entnommen werden kann. Das heißt auch wenn das Wasser demnächst wegen Frostgefahr über den Winter bei den Entnahmestellen wieder abgestellt wird, besteht an der Entnahmestelle neben der Toilette weiterhin die Möglichkeit seine Gießkanne zu füllen.



Aufstellung der Schneewände. Der gemeindliche Bauhof wird ab Montag, 27. Oktober, an den bekannten Stellen im Gemeindegebiet Schneewände aufstellen, um für den Winter rechtzeitig gerüstet zu sein. Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, Zäune an erfahrungsgemäß extremen Stellen für den im Winter notwendigen Einsatz der Schneefräse und der Räumgeräte völlig zu entfernen oder mit farbigen Stangen gut sichtbar und ausreichend hoch abzustecken. Dies gilt auch für Heckeneinfriedungen von Grundstücken. Die Gemeindeverwaltung übernimmt ansonsten keine Haftung.

Schneezeichen im Außenbereich. Bei über 53 Kilometer Gemeindestraßen ist es nicht möglich, dass vom gemeindlichen Bauhof alle notwendigen Schneezeichen gesetzt werden. Insbesondere im Außenbereich sind wir auf die Mithilfe der Anlieger angewiesen. Wir bitten deshalb dringend, falls noch nicht geschehen, bei den Wegen zu den einzelnen Weilern Schneezeichen aufzustellen und diese falls notwendig auch regelmäßig

rauchzeichen

Einfach. Werbung.

Wochenblatt
der Marktgemeinde
Wiggensbach

Herausgeber | Redaktion: Rauchzeichen GmbH · 87452 Altusried
Kemptener Straße 42 · Tel. 0 83 73 / 75 11 · www.rauchzeichen.ai

Abgabeschluss für Texte ist jeweils Montagabend vor Erscheinung
Anzeigenschluss jeweils Dienstagvormittag, 10.00 Uhr

zu kontrollieren. Beachten Sie bitte, dass der Abstand von der Teerkante zum Schneezeichen ca. 40 bis 50 cm beträgt und die Schneezeichen ca. 2 m hoch sind.

Bedenken Sie, dass der Schneepflugfahrer bei Wind und Wetter ohne eine ausreichende »Ausschilderung« keine Chance hat rechtzeitig zu räumen, bzw. sind Schäden in angrenzenden Banketten und Feldbereichen unausweichlich.

Daheimpass. Seit Juni 2025 können alle Wiggensbacher Bürgerinnen und Bürger den kostenfreien, digitalen Daheimpass für das Smartphone erhalten. Der Daheimpass ist ein dauerhaftes Angebot und der Nachfolger der früheren Allgäu-Walser-Fan-card. Er bietet kleine Vergünstigungen bei diversen Ausflugszielen in unserer Region. Weitere Infos finden Sie unter www.daheimpass.de bzw. in der Allgäu-Walser-Pass-App, hier bekommen Sie auch direkt schnell und unkompliziert den Daheimpass. Weitere Infos und ggf. Hilfestellung erhalten Sie auch im Amt für Kultur und Tourismus im WIZ.

Das Landratsamt Oberallgäu informiert:

Neue Servicezeiten im Landratsamt Oberallgäu – Bürgerservice 2.0. Das Landratsamt Oberallgäu hat mit dem Projekt »Bürgerservice 2.0« in den vergangenen Monaten wichtige Maßnahmen hin zu einer noch moderneren, bürgerfreundlicheren und digitalen Verwaltung umgesetzt.

Ein wesentlicher Bestandteil dieser Weiterentwicklung ist die Einführung neuer Servicezeiten, die seit 1. Oktober 2025 gelten. Mit den angepassten Zeiten möchten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern mehr Verlässlichkeit und bessere Planbarkeit bieten. Gleichzeitig setzen wir auf den Ausbau digitaler Angebote, damit Informationen und Services künftig noch schneller und unkomplizierter zugänglich sind.

Unter dem Claim »Das ist mein Oberallgäu – maximal digital« finden Sie unsere neuen Servicezeiten sowie alle weiteren Informationen übersichtlich auf unserer Landingpage.



Scannen Sie hierzu einfach den QR-Code oder rufen Sie direkt auf: oa-digital.bayern.

Problemmüllsammlung. Am Donnerstag, 30. Oktober, führt der ZAK wieder eine Problemmüllsammlung durch.

Ermengerst am Feuerwehrhaus: Von 10.15 bis 11.00 Uhr
Wiggensbach am Wertstoffhof: Von 12.00 bis 13.30 Uhr

Was wird angenommen? Säuren, Chemikalien, Medikamente, Farben und Lacke, Pflanzenschutzmittel, Batterien, Insektenspray, Imprägniermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, usw.

Das alles kann kostenlos bei der Problemmüllsammlung abgegeben werden!

Was wird nicht angenommen? Problemabfälle u. Sondermüll von Gewerbebetrieben, Altöl, Altreifen, Munition, Tierkadaver, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Restmüll u. Wertstoffe.

Schutz von Wasserleitungen und -uhren vor Frost

Während des Winters können durch starken Frost erhebliche Schäden an Wasserleitungen und -uhren entstehen. Da Sie für Ihre Anlage verantwortlich sind und im Schadensfall die Kosten selbst zu tragen haben, sollten im eigenen Interesse folgende vorbeugende Maßnahmen getroffen werden um Schäden zu vermeiden:

- Im Winter nicht benötigte Leitungen (z. B. Leitungen für Dachboden, Garage oder Garten) vollständig entleeren und absperren. Die Entleerungsventile sollten ständig geöffnet bleiben.
- Leitungen, die nicht entleert werden können, Ventile und Wasserzähler z. B. mit Stroh, Holzwohle, Glaswohle, Säcken, Schaumstoffe oder ähnlichen Materialien »einpacken« um vor Frost zu schützen. Absperreinrichtungen hinter dem Wasserzähler auf dichten Abschluss und Beweglichkeit prüfen.
- Die Einführungsstellen des Wasseranschlusses, den Wasserzählerraum und die Räume in denen Verteilungsleitungen frei verlegt oder an Außenwänden installiert sind, sichern und abdichten, damit Luftzug vermieden wird (zerbrochene Scheiben reparieren, Türen abdichten, ggf. Heizung einrichten usw.).
- Sind diese Maßnahmen nicht ausreichend: Frostgefährdete Räume durch Heizkörper (Frostschutzgeräte mit Feuchtigkeitsschutz und thermostatischer Regelung) erwärmen oder Metall-Leitungen durch geeignete elektrische Heizbänder (mit kleiner Leistung und Thermostat) schützen.

– Wasserzählerschächte im Vorgarten oder im Freigelände durch Einlegen von Glaswohle, strohgefüllten Säcken oder dergleichen gegen Frosteinwirkung schützen. Vor dem Einbringen des Dämmstoffs eine herausnehmbare Einlage (Holzbrett mit Griff) einbauen, damit Absperreinrichtung und Zähler zugänglich bleiben. Etwaige Be- und Entlüftungen der Schächte sind abzudichten. Schachtdeckel säubern und einfetten.

– Schäden an der Anschlussleitung und an der Wasserzählanlage unverzüglich der Gemeindeverwaltung melden.

– Für das Beseitigen von Schäden hinter der Zählanlage bitte den Installateur beauftragen.

– Bauwasseranschlüsse sind im oberirdischen Teil besonders sorgfältig zu isolieren. Es empfiehlt sich die Hausanschlüsse am Ende des Arbeitstages abzusperren (Wasserschieber sperren) und die Leitung so gut wie möglich zu entleeren.

Fundamt: Verschiedene Kleidungsstücke (Fundort: Bioschaukäserei Wiggensbach), ein Fahrradhelm (Fundort: Bikepark), ein Handy (bei Hohenrad-Riedlingen) und ein Kopfhörer (Fundort: Hallenbad im Haus Kapellengarten) wurden abgegeben.

Thomas Eigstler
Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:

Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, Wiggensbach

SPRUCH DER WOCHE

Manchmal kannst du nur gewinnen, indem du dich entscheidest, einfach nicht mehr mitzuspielen.

(unbekannt)